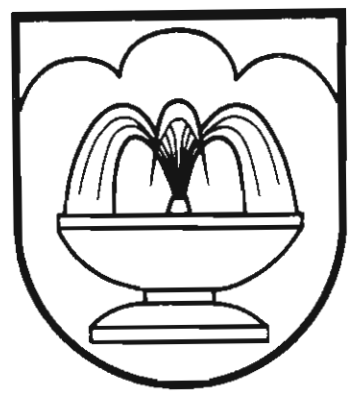


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

7. Jahrgang

Donnerstag, den 16. Juli 1981

Nr. 28

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderats

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag,
16. Juli 1981, 19.30 Uhr in Gosbach im früheren Schulhaus,
Geb. 9 an der Schulstraße
(vorher ist um 18.30 Uhr Vorführung der Feuerwehr am Rat-
haus Gosbach)

Tagesordnung: Öffentlich
von 18.30 - 19.30 Uhr: Gerätevorführung der Freiw. Feuerwehr
ab 19.30 Uhr: im Saal Erdgeschoß früheres Schulhaus Gosbach
Geb. 9 Schulstraße

- Beratung mit der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach wegen künftiger Ausstattung mit Geräten und Magazin
- Beratung mit Herrn Dipl.Ing. Peter Henkel, Geislingen/Steige, über den Entwurf des Bebauungsplans „Ortsmitte Gosbach“, Aufstellungsbeschluß, Anhörung der Träger öffentlicher Belange
- Pachtvertrag der Gemeinde Bad Ditzenbach mit dem TSV Gosbach e.V. wegen Überlassung des Sportgeländes für die Tennisplätze
- Behandlung von Baugenehmigungsanträgen
- Waldwegbau „Hochalb“ Auendorf
- Nutzungsregelung für Versammlungsraum im umgebauten Schulhaus, Gosbach
- Entscheidung der Verkehrsbehörde zu beantragter Kurzparkzone Unterdorfstraße
- Verschiedenes und Bekanntgaben

Aufstellung des Bebauungsplans „Ergänzung Harttal“ Bad Ditzenbach: Beteiligung der Bürger

Einladung zu einer Versammlung

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Bebauungsplan „Ergänzung Harttal“ aufzustellen. Die Bürgerbeteiligung nach § 2 a BBauG soll in Form einer öffentlichen Versammlung

am Freitag, 17. Juli 1981, 19.30 Uhr
im Rathaus Bad Ditzenbach, Lesesaal

stattfinden.

In dieser Versammlung wird Herr Dipl.Ing. Peter Henkel, Geislingen/Steige, die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung öffentlich darlegen. Die Bürger haben Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung. Der Planer wird die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung vortragen.

Abwasserverband Deggingen - Landkreis Göppingen Haushaltssatzung des Abwasserverbands Deggingen für das Haushaltsjahr 1981

Aufgrund von §§ 5 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.9.1974 (Ges.Bl.S.408) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 22.12.1975 (Ges.Bl.1976 S.1) hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 5. Mai 1981 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1981 beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 505.986 DM |
| davon im Verwaltungshaushalt | 378.554 DM |
| davon im Vermögenshaushalt | 127.432 DM |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von | -0- DM |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | -0- DM |

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

150.000 DM

§ 3

Umlagen

Die Umlagen werden gemäß § 12 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 19 GKZ vorläufig festgesetzt

im Verwaltungshaushalt mit	378.354 DM
im Vermögenshaushalt mit	117.432 DM

Die endgültige Höhe der Umlagen wird im Rahmen der Jahresrechnung 1981 festgestellt.

Deggingen, den 5. Mai 1981

(gez.) Sticker
Verbandsvorsitzender

Die Gesetzmäßigkeit vorstehender Haushaltssatzung wurde vom Landratsamt Göppingen mit Erlaß Nr. 12 - 904.11 vom 25.5.1981 bestätigt.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 20. bis 28. Juli 1981, je einschließlich, gem. § 84 Abs. 4 GO auf dem Rathaus Deggingen während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzüge: Gosbach, Bad Ditzenbach, Auendorf

Donnerstag, 16.7.1981, 18.30 Uhr Schulhof Gosbach

Anzug: Garnitur I

Pünktliche Abfahrt an den jeweiligen Magazinen um 18.15 Uhr.

Unsere Feuerwehrkameraden aus Deggingen demonstrieren mit ihrem Löschfahrzeug eine Angriffs- und Hilfeleistungsübung. Kreisbrandmeister Luther wird an diesem Übungsabend unser Gast sein.

Der Kommandant
August Kottmann

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Anna Holder, Riesenweg 5, am 17. Juli zum 72. Geburtstag

Frau Karoline Neubrand, Göppinger Str. 10, am 21. Juli zum 75. Geburtstag.

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Paul Heinrich Dittmar, Kapellenweg 15, am 16. Juli zum 86. Geburtstag

Frau Anna Schweizer, Kurhausstraße 19, am 22. Juli zum 95. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Anna Führinger, Bergstraße 30, am 18. Juli zum 71. Geburtstag.

Das Deutsche Rote Kreuz braucht in der Urlaubszeit Ihre Hilfe als Blutspender!

Die Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes findet zu einer Zeit statt, in der eine große Zahl von Mitbürgern sich schon in Urlaub befindet oder kurz vor dem Urlaubsantritt steht. Es sind auch die Wochen, in denen die Unfallzahlen in die Höhe schnellen, die Krankenhäuser unverhergesehene Notfälle aufnehmen, die Ärzte häufiger als sonst operieren müssen und der Bedarf an Transfusionsblut besonders groß ist.

Besonders jetzt kommt es auf Ihre Blutspende an!

Nächste Blutspendeaktion:

Montag, 20. Juli 1981, von 16.00 - 20.30 Uhr
in Deggingen, Schule.

Wer keine Möglichkeit mehr zur Anmeldung hatte, ist auch unangemeldet herzlich willkommen!

IHR BLUT RETTET LEBEN!

Malteser Hilfsdienst e.V. Im Kreis Göppingen



In der Zeit vom 09.08.1981 bis 15.08.1981 veranstaltet der Malteser Hilfsdienst e.V. im Kreis Göppingen auf dem Kornberg bei Gruibingen ein Ferienlager für Jugendliche aus ganz Baden-Württemberg.

Der Malteser Hilfsdienst will mit diesem Lager allen Jugendlichen ab 14 Jahre die Möglichkeit bieten, mit anderen Jugendlichen aus Baden-Württemberg gemeinsam die letzte Ferienwoche zu verbringen und Kontakte zu anderen Jugendlichen zu finden.

Als Programmpunkte für das Lager sind vorgesehen:

- Sport
- Spiel
- Freizeit
- Erkundung von Sehenswürdigkeiten wie zum Beispiel die Besichtigung der Autobahnfeuerwehr in Gruibingen, der Mineralbrunnen AG in Bad Überkingen, der Milchwerke in Geislingen/Staige, eine Brauereibesichtigung usw.

Das Lager kostet 60,- DM. In diesem Betrag sind alle Unkosten (Fahrtkosten zu den Besichtigungen usw.) enthalten. Lediglich die Kosten für die Anreise nach Gruibingen sind selbst zu tragen. Es wird aber auf jeden Fall ein Fahrdienst eingerichtet, um die Teilnehmer aus den einzelnen Gemeinden abzuholen.

Auskünfte und Anmeldungen bitte an:

Gerhard Patter, Im Hof 2, 7345 Deggingen, Tel. 07334/8711
oder
Malteser Hilfsdienst e.V., Postfach 901, 7320 Göppingen,
Telefon: 07161/21140.

ANMELDESCHLUSS IST DER 26. JULI 1981.

Reisen in warme Länder

Nach dem nicht gerade sommerlichen Wetter der letzten Wochen wird es auch in diesem Jahr wieder viele Sonnenhungrige in den warmen Süden ziehen. Zu wenige machen sich aber Gedanken darüber, ob das veränderte Klima und die oft gegensätzliche Ernährungsweise der Gesundheit schaden können.

Reisen in warme Länder bedeuten kein Risiko, wenn man einige gesundheitliche Ratschläge befolgt. In der Sommerausgabe der Mitgliederzeitschrift der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) gibt Dr. med. Rudolf Heltmeyr einige wertvolle Tips für Reisen in warme Länder.

- Wer gesundheitlich nicht ganz auf der Höhe ist, sollte vor Beginn der Reise klären, ob er überhaupt reisefähig ist, denn es gibt verschiedene Krankheiten, bei denen man von einer Reise in warme Länder und besonders in die Tropen abraten muß.
- Flugreisende tun gut daran, ihren Urlaub am Ankunftsort langsam ohne Überanstrengungen zu beginnen und sich mindestens drei Tage Zeit zu lassen, um sich einzugewöhnen.
- Wer laufend Medikamente zu sich nehmen muß, sollte möglichst einen ausreichenden Vorrat mitnehmen und sich außerdem vom Arzt sagen lassen, wie er sie während eines Urlaubs mit Zeitverschiebungen einnehmen muß.
- Impfungen sind bei Reisen in warme Länder besonders wichtig, um sich zu schützen. Gegen Malaria kann man vorbeugend Tabletten einnehmen. Wegen der Impfanforderungen geben die Reiseveranstalter genaue Auskünfte.
- Ein besonderes Kapitel bildet in warmen Ländern das Essen und das Trinken. Rohe und halbgekochte Gerichte sind wie unabgekochtes Wasser gefährliche Infektionsquellen. Deshalb nur Gekochtes und Gebratenes essen.
- Um den Wasserhaushalt des Körpers durch vermehrtes Schwitzen auszugleichen, empfiehlt sich die Einnahme von Salzwasser oder gesalzenem Tee. In warmen Ländern können auch die Speisen ruhig einmal etwas stärker gesalzen sein.
- Auch in südlichen Ländern gibt es nicht nur heiße Tage. Man muß auch an die kühlenden Abende und Nächte sowie an einen plötzlichen Wettersturz denken. Deshalb sollte beim Kofferpacken auch an wärmere Sechen gedacht werden. Das gilt besonders auch fürs Schuhwerk, das notfalls auch Schutz vor giftigen Tieren, wie Schlangen, Spinnen oder Skorpionen bieten soll.
- Vorsicht beim Sonnenbaden, denn die südliche Sonne ist wesentlich intensiver als ein Sonnen- und Luftbad in unseren Breitengraden. Deshalb ist auch an Kopfbedeckung zu denken.
- Vorsicht auch vor unbekanntem Gewässern. Zu schnell hat man sich infiziert, deshalb sollte man nur an sauberen Meeresstränden im Wasser tummeln.
- Bei Durchfall, Erbrechen, hohem Fieber, Schüttelfrost oder anderen Krankheiten empfiehlt Dr. Heltmeyr im KKH-Rundbrief, sofort einen Arzt aufzusuchen. Um sich bei Reisen ins Ausland abzusichern, sollte man nicht vergessen, sich rechtzeitig von seiner Krankenkasse einen „Auslandskrankenschein“ zu holen und möglichst zusätzlich eine für die Reise befristete private Auslands-Krankenversicherung, die auch die Übernahme der Kosten eines evtl. notwendigen Rücktransportes beinhaltet, abzuschließen.

Abendrealschule Neuer Kurs

Er führt in 18 Monaten zur Fachhochschulreife (mittlere Reife)
Voraussetzung für beruflichen Aufstieg.

Am 31.8.1981 beginnt die Abendrealschule Göppingen mit einem weiteren Ausbildungskurs, der mit der mittleren Reife endet. Das Mindestalter für die Aufnahme beträgt 17 Jahre. Im allgemeinen wird eine abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt. In besonderen Fällen können aber auch junge Menschen aufgenommen werden, die früher das Gymnasium, die Realschule, die Hauptschule oder sonstige Schulen besuchten und keinen Abschluß erreichten; sie müssen aber in beruflicher Ausbildung stehen.

Die Anmeldungen sind bis zum 29.8.81 an die ARS Göppingen, Schillerstraße 14, einzureichen. Das letzte Schulzeugnis (Abschrift oder Fotokopie) und ein handgeschriebener Lebenslauf sind beizufügen. War aufgenommen ist, erhält bis spätestens 30.8.1981 einen entsprechenden Bescheid.

Der Unterricht wird im ersten Jahr (September bis Juli) wöchentlich an vier Abenden von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr in den Fächern Mathematik, Englisch, Deutsch, Physik, Chemie, Biologie, Erd-

kunde und Geschichte mit Gemeinschaftskunde in den Räumen der Schiller-Realschule, im zweiten Jahr (September bis April) nachmittags von 13.15 Uhr bis 17.00 Uhr (außer samstags) erteilt. Jeder Abendrealenschüler kann nach dem Ausbildungsförderungsgesetz im Vollschuljahr (Nachmittagsunterricht) eine staatliche Zuwendung erhalten, wenn sein Einkommen und Vermögen ein bestimmtes Maß nicht überschreitet. Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit; lediglich ein monatlicher Förderbeitrag von DM 15,- wird von jedem Teilnehmer abverlangt. Nach der Ausbildungszeit legen die ARS-Schüler mit den Schülern des 10. Schuljahres der Realschule die Abschlußprüfung ab. Dieser Abschluß berechtigt u.e. zum Besuch eines Berufskollegs, einer Fachschule, einer technischen Oberschule und eines beruflichen Gymnasiums zum Erwerb der Fachhochschul- bzw. Hochschulreife. Der zweite Bildungsweg erschließt neue Möglichkeiten für junge Menschen, die sich für größere Verantwortungsbereiche bereithalten wollen.

Der Schulleiter

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 18. bis 25. Juli

Samstag, 18. Juli

19.00 Uhr Sonntags-Vorabendmesse, hl. Messe für Martin Wagner

Sonntag, 19. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag bis Freitag ist keine Pfarrmesse

Samstag, 25. Juli

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, hl. Messe für Anna Bruder

Das gilt auch für den Urlaub

Die wichtigste Stunde

ist immer die Gegenwart.

Der bedeutendste Mensch

ist immer der, der dir gerade gegenübersteht.

Das notwendigste Werk

ist stets die Liebe.

Meister Ekkehart

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Sonntag, 19. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Helga Kosztovits)

19.00 Uhr Andacht

Montag, 20. Juli

7.30 Uhr Eucharistiefeier (gest. Jahrtagsmesse für Alfons und Maria Sailer)

Dienstag, 21. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Margareta und Josef Letz mit Tochter Franziska)

Mittwoch, 22. Juli

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Theresia Schweizer)

Donnerstag, 23. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Margareta Müller, Anne Stehle, Anna Schweizer)

Freitag, 24. Juli

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Hermine Beckert geb. Fellner)

Samstag, 25. Juli

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse (Karl Joseph und Hans Egelhof)

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Das Lied von der bedrohten Schöpfung

Geh aus, mein Herz und suche Freud, denn du hast nicht mehr lange Zeit, dich an Natur zu laben.

Schau an der schönen Gärten Zier, solange Blume, Baum und Tier noch Raum zum Leben haben.

Die Bäume stehen voller Laub, doch die Chemie senkt ihren Staub herab auf Wald und Weide.

Narzissus und die Tulipan, die welchen heut der Autobahn, im Abgas wächst Getreide.

Die Lerche schwingt sich in die Luft, bis auch ihr kleiner Leib verpufft im Sog der Düsenwerke.

Die hochbegabte Nachtigall kämpft gegen den Transistor-schwall und unterliegt an Stärke.

Die Glucke führt ihr Vöcklein aus, sofern sie nicht, bestimmt zum Schmaus, nach dumpfer Mast verendet.

Der schnelle Hirsch, das leichte Reh, sie sterben in des Menschen Näh, vom Nachtverkehr geblendet.

Die Bächlein rauschen in den Sand mit reduziertem Fischbestand infolge Abfallstauung.

Die Wiesen liegen hart dabei. Noch weiden hier die Kühe frei. Bald kommt die Überbauung.

Ich selber kann und mag nicht ruhn, denn jeder muß das Seine tun, so groß sind die Gefahren.

Ich singe mit, wenn alles singt, voll Hoffnung, daß es uns gelingt, die Schöpfung zu bewahren.

Donnerstag, 16. Juli

20.00 Uhr Jugendkreis - Abend an der Feuerstelle

Freitag, 17. Juli

20.00 Uhr Frauenkreis - Minigolf (bei schlechtem Wetter anderes Programm)

Sonntag, 19. Juli

10.15 Uhr Gottesdienst (Lektor Keller, Süßen)

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1981 liegt zur Einsicht durch die Gemeindeglieder noch bis zum 18. Juli im Evangelischen Pfarramt auf.

Pfarrer Zimmerling ist vom 24. Juli bis 17. August in Urlaub.

In dieser Zeit hat Pfr. Metelmann (Tel. 294) die Vertretung.

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an ihn oder an unsere Kirchenpflegerin Frau Späth.

Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Aus Gnade seid ihr gerettet worden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Epheserbrief 2,8

5. Sonntag nach Dreieinigkeits 19. Juli

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Lektor Keller, Süßen), die Kollekte ist für die Sozialstation Oberes Filstal bestimmt

Mittwoch, 22. Juli

20.00 Uhr Sommerabendandacht in der Christuskirche (Pfarrer Zimmerling, Auendorf) Besinnung zu Psalm 22

Kasualvertretung

Pfarrer Zimmerling übernimmt die Kasualvertretung bis zum 25.7. Bitte in allen dringenden Fällen dorthin wenden. (Telefon 07334/5273).

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Am kommenden Sonntag, 19. Juli 1981 ist unsere Hütte geöffnet.

Der Hüttenwart

Voranzeige:

2 Tage Berchtesgadener Alpen (Steinernes Meer) am 8./9. August 1981.

Wir fahren mit dem Bus von Bad Ditzenbach nach Berchtesgaden. Mit dem Schiff geht es dann in gemütlicher Fahrt über den Königssee zur Salet Alpe (604 m). Von dort steigen wir auf durch die Sagereckwand (1700 m), am Grünsee (1475 m) vorbei zum Kärlingerhaus (1638 m). Wanderzeit ca. 5 Stunden.

Am 2. Tag wandern wir durch den Bärengaben (1450 m) und Siegereiplatte (1500 m) zur Trischübel (ca. 1700 m). Von dort Abstieg zur Wimbachgrieshütte (1327 m) und weiter durch das Wimbachgries, vorbei am Wimbachschloß und Wimbachklamm, zur Wimbachbrücke (620 m). Wanderzeit ca. 7 Stunden.

Für diese Bergtour ist Trittsicherheit und Ausdauer unbedingt erforderlich. Bei der Anmeldung ist eine Voranzahlung von 30.- DM zu entrichten.

Anmeldungen nehmen entgegen: Michael Fischer, Tel. 07334/5846 und Dieter Hiesserer, Tel. 07334/5700.

Der Wanderwart

Zur allgemeinen Beachtung!

Im Monat August 1981 bleibt unsere AV-Hütte geschlossen.

Der Hüttenwart

Verkehrsverein

Am Freitag, dem 17. Juli 1981 - 19.30 Uhr

Heimatabend, es unterhalten Sie

„lustigen Auendorfer“

„Alphornbläser“

„Zither- und Jodlerduo“

„Kindergruppe“

im kaht. Gemeindehaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße.
Unkostenbeitrag: 2.50 DM mit Kurgastkarte, 3.50 DM ohne Karte.

Alle Bürger und Kurgäste sind recht herzlich eingeladen.

FSV Bad Ditzenbach 1928

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



tsv

ABT. JUGENDFUSSBALL

Hallo Jungfußballer, liebe Eltern!

Wie Ihr vielleicht schon gehört habt, wird in der Saison 81/82 wieder eine Spielgemeinschaft TSV Gosbach/FSV Bad Ditzenbach bestehen. Es sind für diese Saison 4 Jugendmannschaften gemeldet und zwar eine D-, C-, B- und A-Jugend. Eine E-Jugend konnten wir leider nicht melden, da wir nicht genügend Spieler zur Verfügung haben. Die D- und A-Jugend wird kommende Saison auf dem FSV Platz trainieren und spielen, die C- und B-Jugend in Gosbach. Trainieren wird die D-Jugend Alwin Obermaier, die C-Jugend Wolfgang Lässer, die B-Jugend Konrad Kitsch und die A-Jugend Franz Beer.

Trainingsbeginn und Spielbetriebsbeginn wird, sobald sie bekannt sind im Amtsblatt veröffentlicht.
Das Amt des Jugendleiters wird diese Saison beim TSV Gosbach von Rudolf Kalik, Gosbach, Neue Steige 16, Tel. 6282 und vom Vertreter Peter Scheffthaler, Gosbach Alte Steige, Tel. 5612 übernommen. Beim FSV Bad Ditzenbach wird es voraussichtlich weiter von Franz Beer, Tel. 5942, ausgeführt. Wenn Ihr Fragen oder Probleme habt, wendet Euch an Eure Trainer oder an den Jugendleiter. Die Gesamtjugendleitung liegt kommende Saison beim TSV Gosbach.

Jetzt möchte ich noch kurz an die Eltern von Jungen oder Mädchen appellieren. Wenn Ihre Kinder Lust und Freude zum Fußballspielen haben, bitte ich Sie, ihnen keinen Stein in den Weg zu legen, sondern sie aktiv am Spielbetrieb teilnehmen zu lassen, da sonst in nächster Zukunft und auch heute schon die Meldung der Jugendmannschaften immer schwieriger wird, am Beispiel der kommenden Saison, die E-Jugend. Wenn sie in der Saison 81/82 noch spielen wollen, wo man in den einzelnen Jugenden auch noch einige brauchen könnte, bitte ich Sie, liebe Eltern und Jugendliche, dabei sind auch die Mädchen bis zu 10 Jahren angesprochen, Euch baldmöglichst zu melden, da noch Spielerpässe ausgestellt werden müssen, die auch immer eine Zeit dauern.

Weiter wünsche ich mir in der kommenden Saison von Seite der Eltern, der Jugendlichen eine regere Beteiligung am Spielbetrieb, d.h., den Trainer und Betreuer zu unterstützen bei Auswärtsspielen und Trainingsabenden, damit es problemlos abläuft. Ich werde, sobald ich die neuen Spielpläne erhalte, einen Auswärtsspielfahrplan zusammenstellen, damit es nicht immer die gleichen Eltern sind, die mitfahren müssen. In anderen Vereinen geht es auch reibungslos, warum nicht bei uns?

Es wäre so oder so wünschenswert, daß mehr Eltern ihre Jugendlichen auf den Sportplatz begleiten und begeistern.

Zum Schluß hätte ich noch eine sehr wichtige Bitte.

Der Fußballdress unserer C-Jugendmannschaft sieht sehr sehr mitgenommen aus. Die Mannschaft tritt zum Teil in FSV-Farben und zum Teil in TSV-Farben an, das kein sehr schönes Bild ergibt. Darum bitte ich die ganze Einwohnerschaft der Teilgemeinden etwas auf die folgenden Konten Nr. 8002505, Kreissparkasse Wiesensteig und Nr. 977004, Volksbank Deggingen, Kennwort Jugenddress, zu spenden, damit unsere Jugend in der kommenden Saison mit einem einheitlichen, sauberen Dress die Punkte sammeln kann.

Im voraus von den Jugendlichen und der Jugendleitung besten Dank

Euer Gesamtjugendleiter

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.

tsv

Die letzte wichtige Ausschußsitzung vor dem Urlaub findet am Freitag, 17.7.81, 20.00 Uhr, im Clubhaus statt. Ich bitte um vollzähliges Erscheinen.

Der Vorstand

ABTEILUNG TENNIS

Die Zeit der Planung ist vorbei, die Tennisplätze werden Realität. Mit Beginn der nächsten Woche werden im neuen Sportgebiet drei Tennisfreiplätze angelegt. Bis zum 5. Sept. werden die Plätze schlüsselfertig an die Abteilung übergeben.

Wir bieten Ihnen Gelegenheit, preiswert Tennis zu spielen. Noch haben wir Plätze frei, dies wird sich aber mit Baubeginn schnell ändern. Sichern Sie sich und Ihren Kindern einen Platz. Bei 120 Mitgliedern müssen wir die Aufnahmeliste leider schließen.

Da bei den vorausgegangenen Verhandlungen die Sportvereine und die Gemeinde Vertragspartner waren, kann auch in Zukunft Tennis nur als Unterabteilung eines der Vereine geführt werden. Deshalb müssen neue Mitglieder der „Abteilung Tennis“ auch Mitglied in einem der Vereine (TSV/FSV) sein. Sie bezahlen also einen Grundbeitrag und einen Tennisbeitrag. Den Grundbeitrag führt die Abteilung an die Gesamtvereine ab. Dieser deckt damit Verbandsabgaben, Versicherungen . . . Der Tennisbeitrag verbleibt in der Abteilung für die laufenden Kosten. Die Abteilung wird also in Zukunft finanziell weitgehend selbständig geführt und muß ihre Aufwendungen kostendeckend tragen.

Sollten Sie das Tennisspielen erst beginnen, so können wir Ihnen mitteilen, daß wir uns um einen Trainer bemühen, der Ihnen das 1x1 des Tennisspiels beibringen wird. Selbstverständlich wird das Jugendtraining weitergeführt.

Streichen Sie sich folgendes jetzt schon in Ihrem Kalender an:

11. bis 13. Sept. Vereinsmeisterschaften
19./20. Sept. Eröffnungsball
Eröffnungsturnier

Für die Abt. Tennis
Steiner J.

ARBEITSDIENST am Sportplatz am Samstag ab 9,00 Uhr.

Musikverein Gosbach e.V.



Am vergangenen Sonntag war die Musikkapelle Gosbach einer Einladung des Musikverein Bittenfeld gefolgt. Der gastgebende Verein war im vergangenen Jahr beim Bergfest in Gosbach zu Besuch. Bei der Gelegenheit wurden seinerzeit freundschaftliche Kontakte geknüpft. Als Gegenleistung zu dem Auftritt der Bittenfelder Musikanten gestalteten die Gosbacher den Festnachmittag am Sonntag. Bei anfänglich schwachem Besuch war es schwer, die Stimmung zu heben. Nach kurzer Spielzeit konnten die Musiker das Publikum jedoch mit dem Stück Register-Show begeistern. Damit war das Eis gebrochen. Mit zünftigen Weisen wurde das Programm fortgesetzt. Gegen Abend wurden die Gosbacher dann abgelöst. Eine gemütliche Stunde mit Bittenfelder Bekannten ließ den Besuch ausklingen. Schnell war die Kapelle mit dem Omnibus wieder zu Hause.

Musikkapelle Bad Ditzenbach

Den „HELFFERN“, die zum Gelingen unseres Sommerfestes beigetragen haben, ein herzliches „DANKESCHÖN“.

Am Mittwochabend hielt die Musikkapelle ihr letztes Kurkonzert vor den Ferien ab, und am Sonntag war die Musik noch bei den Festen in Drackenstein und Auendorf mit dabei.

Probenbeginn nach den Ferien, ist am **Mittwoch, 19. 8. 1981.**

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unserer Kapelle einen erholsamen Urlaub.

Musikkapelle Bad Ditzenbach

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden

Das 6. Auendorfer Sommerfest, das diesmal unter der Regie der Schützengesellschaft durchgeführt war wie bereits seine Vorgänger ein sehr schöner Erfolg. Diesen Erfolg verdanken wir natürlich nur all denen, die bei den Vorbereitungen sowie beim Auf- und Ab-

bau und beim Fest selbst tatkräftig mit Hand anlegten. Ein ganz besonderer Dank gilt der Ev. Kirchengemeinde, die uns diesmal wiederum mit dem zur Verfügungstellen des Gemeindezentrums eine ganz große Hilfe war. Herr Pfarrer Zimmerling hätte mit seinem Festgottesdienst - wäre es nicht Kirche gewesen - sicherlich Beifallsstürme erlebt, mit seinen Betrachtungen zum „Maul, Gosch, Mund und Zung“. Jedenfalls wollten unsere Bergneustädter Gäste Herrn Pfarrer Zimmerling gleich mit in ihre Heimat mitnehmen.

Wiederum hat es sich gezeigt, daß ein gutes Team am Werk war und jeder wußte wo es fehlt. Dank sei besonders auch an die gerichtet, die ohne eingeteilt zu sein, mitgeholfen haben und teilweise ihren Dienst über die beiden Festtage hinaus ausdehnten. Ein besonderer Dank gebührt auch jenen Helfern, die für den Abbau einen sicherlich wertvollen Urlaubstag opferten. Nicht zuletzt erwähnen und danken möchten wir den zahllosen Mehl, Kuchen und Backzutaten-Spenden. Wiederum haben auch alle drei Müller, die hier den Ort mit Mühlenerzeugnissen versorgen, namhafte Mehlspenden gegeben. Es sind dies: Mühle Söll, Wiesensteig, Mühle Erhardt Gosbach, und Mühle Sattler Heiningen. Ein ganz großes Lob möchten wir all denjenigen aussprechen, die mit ihren musikalischen Darbietungen unsere Gäste begeisterten.

Im Laufe des Sonntagnachmittag konnte Vorstand Heinz Späth eine Ehrung für unsere Jungschützen der Schülerklasse vornehmen, die mit dem Erringen des Württ. Vizemeistertitels im Luftgewehr für den Verein einen neuen Höhepunkt gesetzt haben. Alle drei Beteiligten sowie ihr Trainer Eugen Doll erhielten einen Zinnbecher mit der Gravur: Württ. Vizemeister 1981 Schülerklasse Carola Späth, Oliver Scheiber, Dieter Doll, Trainer Eugen Doll.

Das Fest lief dann am Sonntag recht harmonisch aus und wird sicherlich noch vielen in guter Erinnerung bleiben.

Im Namen unserer Bergneustädter Gäste und natürlich auch vor unserer Seite sei all denen zu danken, die für dieses lustige Völkchen ein Zimmer zur Verfügung gestellt haben. Alle waren ganz gut untergebracht und wir hoffen, daß auch wir dann wieder einmal beim Besuch eines Schützenfestes in Bergneustadt dort eine so gute Unterkunft bekommen werden.

Der Vorstand

Obst- und Gartenbauverein Gosbach



Voranmeldung:

Der Obst- und Gartenbauverein Gosbach fährt am 23. August 1981 zur Landesgartenschau nach Baden-Baden.

Eingeladen ist jeder Interessent der Freude an Blumen und Schaugärten sowie an landschaftlich schönen Anlagen hat.

Der Fahrpreis beträgt mit Eintritt in die Gartenschau für Erwachsene 22,- DM für Kinder 10,- DM.

Anmeldung bis 10. August beim Vorstand Eugen Honeck, Gosbach, Schulstraße 34.

Der Vorstand

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach

Einladung zum Besuch der Landesgartenschau Baden-Baden

Am Sonntag, den 26. Juli 1981 wollen wir eine Ausflugsfahrt zur diesjährigen Landesgartenschau nach Baden-Baden veranstalten.

Auf einem 22 ha. großen Ausstellungsgelände, typische Schwarzwaldvorzone, bei einem Höhenunterschied von 100 m, werden reizvolle Vegetationszonen mit blühenden Gärten, Gemüse, Obst, Wein, Wald, Stein und Fels gezeigt.

Ein prächtiges Blütenmeer auf der Engelwiese, Blumenschauen in der Halle und das Renaissance-Schloß können besichtigt werden. Nicht zu vergessen ist die Kurstadt Baden-Baden selber, mit dem Weltbad-Flair.

Interessierte Teilnehmer möchten sich bitte unverzüglich bei der Vorstandschaft anmelden.

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Am Samstag, dem 18. Juli findet im Gasthaus „Lamm“ eine Versammlung statt. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Jeder Züchter möchte bitte seine besten Jungtiere aussuchen und das Geschlecht und die Teto-Nummer für die Kreisausstellung bitte bei der Versammlung abgeben. Beginn 20,00 Uhr.

Die Vorstandschaft

Ärztlicher Sonntagsdienst

ARZT:

18./19.7.1981: Dr. Keller, Wiesensteig, Tel. 07335/5222

APOTHEKE:

18./19.7.1981: Apotheke Deggingen

Heißmangel - Urlaub

vom 18. Juli bis 8. August

R. TREITLEIN

Neue Steige 14, Bad Ditzenbach - Gosbach

FLORIDA



Ferienland für jeden mit Sonnengarantie Flugreise vom 16. - 25. Oktober 1981

Florida, der Sonnenstaat der USA, lädt Sie zu erholsamen Tagen in einem ausgeglichenen, milden Klima ein. Die auf der Ostseite vom Golfstrom umspülte und auf der Westseite vom Golf von Mexiko begrenzte Halbinsel zieht jährlich Millionen in- und ausländische Besucher an, die hier Erholung und Entspannung suchen und finden. Das Ferienland Florida bietet eine Fülle von Ausflugsmöglichkeiten und es findet sich für jeden Geschmack und jede Altersgruppe etwas. Daneben können Sie alle Arten von Wassersport betreiben, Tennis- und Golfspielen oder einfach nur den schönen Sandstrand genießen. Die von uns vorbereitete Rundreise zeigt Ihnen in gemächlichem Tempo - schließlich sind Sie ja auf Urlaub - die bekanntesten Sehenswürdigkeiten Floridas. Außerdem bleibt Ihnen genügend Zeit zum Baden. Kommen Sie mit und tanken Sie in Vorbereitung der langen Wintermonate noch etwas Wärme und Sonne.

Reiseprogramm:

1. Tag - Freitag, 16. Oktober 1981

Treffen der Teilnehmer am Flughafen Frankfurt Rhein-Main, Begrüßung durch den Reiseleiter. Abflug um 13.30 Uhr mit PA 61, Ankunft in Miami um 16.50 Uhr. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten Empfang durch die deutschsprechende örtliche Reiseleitung und Transfer zum Hotel Conover in MIAMI BEACH, einem 1. Klasse Hotel direkt am Strand.

2. Tag - Samstag, 17. Oktober 1981

Nach dem Frühstück Standrundfahrt durch Miami. Im Rahmen einer ausgiebigen Rundfahrt lernen Sie die Metropole Floridas und die nähere Umgebung kennen. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

3. Tag - Sonntag, 18. Oktober 1981

Nach dem Frühstück gegen 9.00 Uhr Abfahrt vom Hotel und Beginn der Florida-Rundreise. Zuerst fahren Sie zum EVERGLADES NATIONAL PARK, das mit über 50 000 qkm das größte zusammenhängende Sumpfgebiet der Erde ist. Erhöhte Plankenwege erlauben den Besuchern einen Einblick in die Sümpfe und Mangrovenhaine und in die vielseitige Fauna. Nach diesem Besuch geht die Fahrt weiter über Naples, Sarasota und St. Petersburg, das auf mehreren durch Brücken verbundenen Halbinseln liegt, nach CLEARWATER. Übernachtung im Hotel Sheraton Sand Key.

4. Tag - Montag, 19. Oktober 1981

Nach dem Frühstück Fahrt nach CYPRESS GARDENS, einem prächtigen Tropengarten mit einer Vielzahl von exotischen Vogelarten. Die bekannteste Attraktion ist jedoch die großartige Wasserski-Show. Weiterfahrt nach DAYTONA BEACH und Übernachtung im Holiday Inn Oceanside.

5. Tag - Dienstag, 20. Oktober 1981

Frühstück im Hotel. Anschließend Fahrt zum KENNEDY SPACE CENTER. Besuch des Informationszentrum, wo Filme und Vorträge die Eroberung des Weltalls veranschaulichen. Sie sehen auch die Montagegebäude und die Abschlußrampe, von der aus die Raumfahrzeuge ihren Weg ins All antraten. Nach einem längeren Aufenthalt Weiterfahrt nach ORLANDO. Übernachtung im Hotel Hyatt House.

6. Tag - Mittwoch, 21. Oktober 1981

Frühstück im Hotel. Ganztägiger Ausflug zu dem unweit von Orlando gelegenen WALT DISNEY WORLD, einem riesigen Vergnügungspark. Ob jung oder alt, jedermann liebt diese einmalige Mischung aus Technik, Phantasie, Märchenwelt, Komik und Kitsch. Am späten Nachmittag Rückkehr zum Hotel in Orlando.

7. Tag - Donnerstag, 22. Oktober 1981

Nach dem Frühstück Fahrt zum SEA WORLD, einem Meeresaquarium inmitten herrlicher Anlagen. Hier erleben Sie dressierte Tümmler, Seelöwen und Killerwale in einer mitreißenden Show. Gegen Mittag Rückfahrt nach MIAMI BEACH, Unterbringung im Hotel Conover.

8. Tag - Freitag, 23. Oktober 1981

Frühstück im Hotel. Sie haben den ganzen Tag zur freien Verfügung. Ein erholsamer Tag am Strand oder ein Einkaufsummel auf der Collins Avenue - ganz nach Ihrem Wunsch. Sollten

Sie noch Lust zu einem weiteren Ausflug verspüren, so ist Ihnen die Reiseleitung gerne behilflich.

9. Tag - Samstag, 24. Oktober 1981

Frühstück im Hotel. Genießen Sie die letzten Stunden am Strand. Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen. Abflug mit PA 60 um 17.00 Uhr.

10. Tag - Sonntag, 25. Oktober 1981

Ankunft in Frankfurt um 8.50 Uhr.

— Ende der Reise —

Reisepreis pro Person

DM 2.370,—

Einzelzimmerzuschlag

DM 490,—

Folgende Leistungen sind im Reisepreis anhalten:

Flug mit Linienmaschinen der PANAM von Frankfurt nach Miami und zurück, Bordverpflegung, Freigepäck entsprechend den Bestimmungen, Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC in den genannten oder gleichwertigen Hotels der Ersten Klasse, amerikanisches Frühstück, Transfers, Rundfahrten und Besichtigungen mit Privatbus und deutschsprechendem Reiseleiter gemäß Programm, Eintrittsgelder während den im Programm genannten Besuchen, deutsche technische Reiseleitung.

Die Reise kann verlängert werden, bitte erfragen Sie die Einzelheiten.

ANMELDUNG

Ich/Wir melde(n) hiermit Person(en) für die »Florida Reise« vom 16. bis 25. Oktober 1981 zum Preis von DM an.

Die erforderliche Anzahlung von 300,— —DM p.Person werde(n) ich/wir sofort überweisen.

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

.....
Datum Unterschrift

Auskunft und Anmeldung

NUSSBAUM GMBH — REISEBÜRO

7252 Weil der Stadt · Industriegebiet · Telefon (07033) 20 01
7022 L.-Echterdingen · Kanalstraße 17 · Telefon (0711) 79 57 66

Küchenplanung ?

Wichtiger als in der übrigen Wohnung ist ein wohldurchdachtes Planen der Kucheneinrichtung, denn die Küche ist der Arbeitsplatz der Hausfrau, an dem sie täglich mehrere Stunden verbringt. Hier soll sie sich wohlfühlen, die Arbeit ihr erleichtert werden und wirklich Freude machen.

Küchen-Comfort-Balzer in Deggingen hat die entsprechenden Küchenspezialisten, die diese Ziele in die Praxis umsetzen können. Sie werden laufend über den neuesten Stand der Küchentechnik geschult und zeigen, worauf man achten muß, um den höchsten Gegenwert für sein Geld zu bekommen.

Küchen-Comfort Balzer zeigt in der **Bahnhofstraße 4** einige Beispiele für Küche und Bad, die keine Wünsche mehr offen lassen. Bereits ab **DM 1.992,-** bietet momentan **Küchen-Comfort Balzer** eine voll funktionsfähige Küche mit den dazugehörigen Elektrogeräten.

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch !

PROSPEKT
MODERNE FERIEFAHRSCHULEN MIT AUTOTRAINER UND ÜBUNGSGELÄNDE
HEILBRONN (Gästehaus m. Hallenbad) **KELHEIM** (Hotel-Gaststätte-Metzgerei)
 Unsere individuelle Ausbildung mit anschließender Prüfung ermöglicht kurzfristig, auch wenn woanders begonnen, sowie schweren Fällen und Wiederholern, sicher und preiswert den
FÜHRERSCHEIN IM URLAUB
 GOTTIG, 7100 HEILBRONN, Kaisersstr. 6, Tel. 07131/86891 u. 86348 und 09441/3245
Führer-schein
schnell leicht

Verkauf von Junghennen, Enten, Masthähnchen

(schutzgeimpft und seuchenfrei) Puten u. Gänse auf Bestellung, Dienstag, 21.7.81 in Auendorf beim Milchhaus, von 10.45 - 11.00 Uhr, in Bad Ditzgenbach beim Rathaus von 11.00 - 11.15 Uhr und in Gosbach beim Rathaus von 11.15 - 11.30 Uhr.

GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424/3367

3-Zimmer-Wohnung

Komfortausstattung, Südbalkon, Keller, ZH, Mehrfamilienhaus/Neubau, in Gingen/Fils ab September zu vermieten, DM 650,-.

Telefon 07162 - 50 00

Junges Ehepaar mit 2 Kindern sucht langfristig sonnige

4-Zi.-Neubauwohnung

(ca. 100 qm) mit Balkon und Gartenbenützung im Raum Bad Ditzgenbach zum baldmög. Termin.

Simone Blank-Elsert, Telefon 07334 - 59 37

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen !

Zu günstigen Verkaufspreisen - schutzgeimpft. Am Samstag, dem 18.7.1981 in Bad Ditzgenbach
 Auendorf Rathaus um 8.50 Uhr
 Gosbach Hirsch um 9.00 Uhr
 Rathaus um 9.10 Uhr

Nutzgeflügelhof H. FAUSER, Waiblingen - Tel. 07151 - 5 32 40

NUC
 Küchen nach Maß Exklusive Wohnmöbel Büro-Organisation Kunst- und Geschenk-Boutique
 NUDING+CO · 7334 SÜSSEN AN DER B 10 · PARKEN AM HAUSE



Die größte Pelz-Auswahl weit und breit:

Jetzt 5000 Pelze mit Chic und Pfiff

für Sie zum Anprobieren im Laichinger Pelzparadies
 Individuelle Beratung

Neueste Modell-Kollektion '81/82

Pelze für Damen und Herren, auch Übergrößen.
 Dazu über 1000 passende Pelzhüte, Pelzmützen und Pelzkrawatten

Unsere unübertroffene Großauswahl ermöglicht uns für Sie
jetzt außergewöhnlich niedrige

Sommerpreise

Unsere eigene Fabrikation präsentiert Ihnen eine echte Leistungsschau:
 Hier stimmen Mode, Qualität, Preis, Beratung und Atmosphäre.

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze
 Laichingen

7903 Laichingen/Schwab Alb
 Hirschstr. 65, Tel. 07333/5323
 Geöffnet Mo-Fr 9-12 und
 13-18 Uhr, Samstags durch-
 gehend 8-14 Uhr, langer
 Samstag 8-16 Uhr

Superangebote

mayer
Schuhe

DAMEN—

Pantoletten

mit Wörishofer Fußbett und echtem
Korkteil "ECHT LEDER"

ab

9.⁹⁰

WM *sport*

2—PERSONEN—

HAUS—
ZELTE

ab

69.-

AWG *Mode*
Center

Herren-Anzüge

REINE SCHURWOLLE

Herren-Hosen

STRETCH—CORD

159.-

69.-

REU **ELEKTRO**
HAUS

SIEMENS—

Gefrierschrank

256 Ltr., 2 Intensivgefrierfächer
mit Klappe, 3 Lagerkörbe mit
Blende, Schnellgefriereinrichtung

nur

799.-

ZG

**Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür**

Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129